



Thüringer Motocross – Meisterschaft-2010 A U S S C H R E I B U N G

9. Wertungslauf zur Thüringer Motocrossmeisterschaft 14.08. und 15.08. 2010 des ThMSB

MSC Kali Bad – Salzungen e.V. im ADMV

1. Wettbewerb

Der Thüringer Motorsport Bund e. V., vertreten durch den Motocross- Ausschuss, schreibt gemeinsam eine Meisterschaft im Motocross zur Thüringer Meisterschaft aus.

Die jeweiligen Veranstaltungen werden gemäß den DMSB- Clubsport- Bedingungen und den Vorgaben durch den Thüringer Motorsport Bund e.V., vertreten durch den Motocross- Ausschuss, durchgeführt.

2. Veranstalter

MSC Kali Bad – Salzungen e.V.
Querstrasse 12
36433 Bad Salzungen

3. Teilnehmer

Startberechtigt bei den einzelnen Veranstaltungen sind Inhaber einer B-/C-Lizenz, eines Clubsport-Ausweises der Trägerverbände und einer V- Lizenz (Veranstalterlizenz)/Tageslizenz des DMSB.

Inter- H- Lizenzfahrer Motocross des DMSB sind nur in der Senioren- und Quad- Klasse startberechtigt, unabhängig davon ist das Starten von Inter-Lizenzfahrern außerhalb der Meisterschaftswertung möglich. Mit einer Enduro- Fahrerlizenz (B-Lizenz) ist das Starten nach abgestufter Lizenzart möglich.

4. Meisterschaft/Einschreibung

Die Einschreibgebühr beträgt 20,-€, die Club- und Teameinschreibung 45,- €. Um von Anfang an gewertet zu werden, muss die Einschreibung bis spätestens **10. März 2010** bei der Geschäftsstelle des MCA im ThMSB vorliegen.

Bei späteren einschreiben beträgt die Einschreibgebühr 25,00€.

Das ausgefüllte Einschreibformular muss per Post, Email oder als vollständiges Fax vorliegen.

Für die Einschreibung muss das vorgegebene Einschreibformular für „Thüringen Meisterschaft 2009“ benutzt werden.

Die Einschreibung während der Saison ist möglich. Die Wertung zur Thüringen Meisterschaft erfolgt in diesem Fall, beginnend mit der Veranstaltung, an der die Einschreibung beim MCA im ThMSB eingereicht wird. Die Einschreibung muss vor der jeweiligen Veranstaltung beim MCA erfolgen. (nicht beim jeweiligen Veranstalter).

Nicht eingeschriebene Fahrer nehmen normal an der Veranstaltung teil, sie haben aber kein Recht auf eine Dauerstartnummer und bekommen keine Thüringen Meisterschafts-Punkte, werden aber in der jeweiligen Tageswertung berücksichtigt. Alle eingeschriebenen Fahrer erhalten eine Dauerstartnummer.

Bei Einsatz einer Transponderzeitnahme wird eine zusätzliche Gebühr von jeweils 5,-€ erhoben.

Dauerstartnummern 1 bis 15 nach den Platzierungen aus 2009.

Eine Teilnahmebeschränkung „nicht thüringischer Fahrer“ gibt es nicht.

5. Versicherung

Gothaer Versicherung

6. Nennung und Nenngeld

Jeder Teilnehmer, muss spätestens 14 Tage vor der Veranstaltung (es zählt das Datum des Poststempels) eine unterschriebene Nennung unter Beifügung des Nenngeldes(oder Überweisung- siehe Bankdaten) in Höhe von EUR 30,-€, Klasse 1, 2 und 10 Nenngeld von 15,-€, bei den Veranstalter abgegeben haben. Nachnennungen, werden mit EUR 5,-€ Nachnenngebühr berechnet.

Nennungen mit unterschriebenem Haftungsausschluss müssen in schriftlicher Form, als Nennformular per Post, Nennformular per Fax oder als Nennformular per Email, vorliegen. Als Nennformular ist der Vordruck des Thüringer Motorsport Bundes e.V. zu verwenden, siehe auch unter www.thueringer-motorsport.de
Die Liste der genannten Fahrer ist 7 Tage vor dem Veranstaltungstermin auf der Internetseite des Veranstalters einzusehen, im weiterem kann auch auf dieser Internetseite der Ablaufplan der jeweiligen Veranstaltung eingesehen werden.

Auf der Internetseite des Thüringer Motorsport Bundes e.V. ,siehe www.thueringer-motorsport.de, unter "Motocross", stehen ebenfalls alle ausführenden Veranstalter Links, zu deren Internetseite und Veranstaltung, zur Verfügung.

Bankdaten MSC Kali Bad Salzungen e.V. Wartburg Sparkasse Eisenach

BLZ. 84055050

Konto Nr.: 117404

Durchführungsbestimmungen/Startaufstellung

Pro Veranstaltung werden maximal 2 Läufe gefahren. Es ist ein Pflichttraining von mindestens einmal 15 Minuten vorgeschrieben. Fahrer, die im Training nicht mindestens zwei Runden absolviert haben, werden aus Sicherheitsgründen nicht zu den Läufen zugelassen. Qualifikation und Startaufstellung ergeben sich aus dem aktuellen Meisterschaftsstand. Bei Einsatz einer aktiven Zeitmessung im Training bzw. dann auch im Rennen, erfolgt die Startaufstellung nach den Qualifikationszeiten des Trainings. Die weitere Startaufstellung für Fahrer, die noch keine Meisterschaftspunkte errungen haben, wird am Vorstart ausgelost oder nach dem Eingangsdatum der Nennung festgelegt, dies ist dem Veranstalter freigestellt. Der 2. Lauf wird jeweils nach dem Einlauf-Ergebnis des 1. Laufes aufgestellt. Beim ersten Rennen der Saison wird auch der 1. Lauf komplett ausgelost.

Bei zusammengelegten Klassen erfolgt die Startaufstellung wechselweise aus beiden Klassen. Die Startaufstellung des 2. Laufes erfolgt nach dem Zieleinlauf vom 1. Lauf. Liegt die Anzahl der Teilnehmer einer Klasse über der zugelassenen Teilnehmerzahl, so wird mit 2 Halbfinalläufen und einem Wertungslauf gefahren. In diesem Fall wird für den Wertungslauf die einfache Punktzahl vergeben.

Bei geringer Starterzahl in einer Klasse kann diese jeweils mit der nächst höheren Klasse gemeinsam gestartet werden. Die Teilnahme eines Fahrers in 2 Klassen (Doppelstart) ist nur zulässig, wenn die Rennen jeweils beider Klassen an verschiedenen Tagen stattfinden.

Der Start, kann laut den gültigen Richtlinien, mit Startmaschine, Gummiband oder als Flaggenstart erfolgen.

Startnummern können nur in den Bereich, so vergeben werden das evt. eine

Klassenzusammenlegung möglich ist.

Es wird dringend geraten, die Dauerstartnummern deutlich auf dem Rücken des Fahrerhemdes anzubringen!!!

8. Klasseneinteilung

Klasse 1	Schülerklasse A, bis 50 ccm 6-9-jährige (Jahrgänge 01-04) Thüringen Meisterschaft Und LVMX	Zugelassen sind nur seriennahe Automatik – Motorräder bis 50ccm. Die Radgröße darf vorne 12“ und hinten 10“ nicht überschreiten. Radabdeckungen, Kettenschutz und Zündunterbrecher mit Spiralkabel müssen gemäß den technischen Bestimmungen des DMSB montiert sein. Laufdistanz: 8 Min. + 1 Runde
Klasse 2	Schülerklasse, B bis 65ccm 8-12 – jährige (Jahrgänge 98 – 02) Thüringen Meisterschaft und LVMX	Zugelassen sind nur Motorräder mit Schaltgetriebe oder Automatik bis 65ccm. Die Radgröße ist auf 12“- 14“ festgelegt Laufdistanz: 10 Min. + 1 Runde
Klasse 3	Jugendklasse, bis 85 ccm 2T / 150 ccm 4T 10-16-jährige (Jahrgänge 94 – 00)	Zugelassen sind nur Motorräder bis 85 ccm 2T und 75 ccm bis 150 ccm 4T mit Groß- und Kleinrad. Laufdistanz: 15 Min. + 2 Runden
Klasse 4	MC – Klasse 125 ccm 2T / 250 ccm 4T 14-18 – jährige (Jahrgänge 92 – 96)	Zugelassen sind Moto-Cross-Motorräder bis 125 ccm 2T und 175 ccm bis 250 ccm 4T Laufdistanz: 20 Min. + 2 Runden
Klasse 5	MC-Klasse 125 ccm 2T / 250 ccm 4T ab 16 Jahre	Zugelassen sind Moto-Cross-Motorräder bis 125 ccm 2T und 175 ccm bis 250 ccm 4T Laufdistanz: 20 Min. + 2 Runden
Klasse 7	MC-Klasse Open 250 ccm ab 14 J. / 290-450 4T ab 15 Jahre Rest ab 16 Jahre	Zugelassen sind Moto-Cross-Motorräder ab 250 ccm 2T und 290 ccm bis 650 ccm 4T Laufdistanz: 20 Min. + 2 Runden
Klasse 8	Clubsportklasse Seitenwagen LVMX	Es gelten die Bedingungen vom LVMX Moto-Cross-Clubsport-Reglement 2010 Laufdistanz: 20 Min. + 2 Runden
Klasse 9 Klasse 9.1	Seniorenklasse ab 35 Jahre (ab Jahrgang 1974) Seniorenklasse ab 45 Jahre (ab Jahrgang 1964)	Zugelassen sind Moto-Cross-Motorräder ohne Hubraumeinteilung. Laufdistanz: 15 Min. + 2 Runden
Klasse 12	Classic-Klasse (Startnummer 1-50) Ab 40 Jahre (bix Jahrgang 1969) Extraausschreibung Classic beachten!!!	Zugelassen sind Motocross – Motorräder bis Bj. 1973 möglichs im Originalzustand, jedoch mit Klappfußrasten und Kugelenden an den Hebeln. Federweg vorne max. 180mm hinten max. 120mm Laufdistanz: 10 Min. + 1 Runde
Klasse 13	Twinshock-Klasse	Zugelassen sind Motorräder der Baujahre 1973 bis 1983 Luftkühlung, Trommelbremse und zwei Federbeine (keine Umlenkung) und konventionelle Gabel sind Voraussetzung. Laufdistanz: 10 Min. + 1 Runde

9. Streitfragen / Proteste

Streitfragen werden nach Anhörung der Beteiligten vom Sportkommissar entschieden. Protestgebühr: 100,- € (Protestgebühr wird bei Anerkennung des Widerspruchs zurückerstattet -siehe DMSB- Richtlinien)

10. Schlussbestimmungen

Alle in dieser Ausschreibung nicht erwähnten Punkte regeln sich entsprechend den einschlägigen Bestimmungen des „Deutschen-Motorrad-Sportgesetzes“ des DMSB und den allgemeinen Bestimmungen für die Durchführung von Clubsport- Motocross- Wettbewerben.
Der ThMSB e.V. behält sich vor, ggf. ergänzende Bestimmungen zu erlassen.

11. Ehrung

Die Ehrung und die jeweilige Verteilung der Pokale oder Ehrenpreise (Platz 1 bis 5) nach dem Rennen hat laut den Richtlinien des DMSB zu erfolgen.

12. Organisation

Rennleiter: Joachim Graul
Veranstaltungsleiter: Hans Röder
Sanitätsdienst: DRK Bad Salzungen
Zeitnahme: Werner Grimm

Diese Ausschreibung für 2010 wird vom ThMSB e. V. betätigt und genehmigt.

Rennleiter

Joachim Graul

Veranstaltungsleiter

Hans Röder

Genehmigt: